

Jahresbericht der Fraktion Musik 2022/2023

Der Vorstand hielt fünf Sitzungen in folgender Zusammensetzung ab: Lisa Belser (Schulmusik), Eva Freiburghaus (IU), Sabino-Maurizio Guanci (IU), Mario Schenker (IU, Präsident) und Antje Maria Traub (Sek II).

Wir durften auch Gäste an den Sitzungen begrüßen. Leider konnten wir keine neuen Vorstandmitglieder gewinnen. Wir haben die Arbeit rund um die Kommunikation mit unseren Mitgliedern intensiviert und stecken mitten in der Brain Storming-Phase, wie wir diese angemessen und nachhaltig gestalten können.

Einzelne oder auch mehrere Vorstandsmitglieder vertreten die Fraktion Musik in zusätzlichen Gefässen wie dem ALV-Verbandsrat, den Plattformen innerhalb des ALV, der mCheck-Steuergruppe, der KMA, bei den NWS-Treffen der Musiklehrerinnen- und lehrerverbänden, in Gruppen zu spezialisierter Themenarbeit und andere.

Lisa Belser hat zusammen mit Sim Müller (LSO) ein Schulmusikplenum veranstaltet. Dieses findet dieses Jahr nicht statt, stattdessen soll es am 4. November 2023 eine gemeinsame Veranstaltung mit der FHNW geben. In diesem »Netzwerk Musikunterricht« soll unter anderem durch gezielte Weiterbildungen das Fach Musik gestärkt werden.

Die KMA möchte eine Zusammenarbeit mit den Laienverbänden vorantreiben, um die Abwärtsspirale zu bremsen und umzukehren. Die Frage wird sein, wie die Zusammenarbeit zwischen den professionellen Verbänden und dem Chor- und Blasmusikverband Synergien schaffen kann.

Unser Postulat zur Schaffung von gesetzlichen Grundlagen für den Instrumentalunterricht wurde am Ende nicht eingereicht. Der Verband Aargauer Musikschulen VAM hat zwischenzeitlich eine Motion erarbeitet, die noch weiter geht. Diese wurde im November 2022 vom Grossrat überwiesen und im Februar 2023 vom Regierungsrat angenommen. Ziel ist es, die Musikschullandschaft zu harmonisieren. Die Motion sieht unter anderem vor, dass es nur noch eine Lohnzahlstelle geben soll und einheitliche Löhne ausbezahlt werden sollen. Die Motion und die Antwort vom RR kann unter folgendem Link im Detail studiert werden. (<https://www.ag.ch/grossrat/grweb/de/195/Detail%20Geschäft?ProzId=5791471>) Bis ein solches Gesetz umgesetzt wird, dauert es aber erfahrungsgemäss einige Jahre, da viele Rechtsfragen geklärt und etliche Anspruchsgruppen angehört werden.

Im vergangenen Herbst wurden einige Musikschullehrpersonen zu einer kleinen Runde »Sounding Board« oder »Resonanzkörper« eingeladen. Uns wurden viele interessante Anliegen und auch Missstände zurückgemeldet. Diese sind für die Arbeit als Fraktion immens wichtig, damit wir wissen, was die Basis im Berufsalltag beschäftigt.

Nach wie vor fehlen uns leider die fachlichen Kompetenzen im Vorstand, um uns der Qualität des Musikunterrichts in der Volksschule anzunehmen. Wir freuen uns über jegliche Interessent:innen.

Für die Fraktion Musik
Baden, den 19. April 2023
Mario Schenker, Präsident